

JUGEND-CORNER

Aktuelles über die Teams der NSG Nordbahn

Nr. 1 – 18.9.2020



Neues Spiel, neues Glück !

Im Heimspiel gegen Neulengbach A geht es um die ersten Punkte für unsere Landesliga Mannschaft.

Nach der Corona-bedingten Absage des Spieles in Bisamberg wird die Saison mit dem zweiten Heimspiel fortgesetzt. Mit Neulengbach kommt ein Gegner, dem der Start in die Saison auch nicht gelungen ist. Die Mannschaft rund um Kapitän **Maximilian Mazura** (Bild links) brennt schon auf dieses Spiel.

Turbulente Momente!

Beim Auftakt der **U13** Saison wurden die Nerven gehörig strapaziert. Zu Beginn der Nachspielzeit noch aussichtslos 1:3 zurück wurde durch einen Kraftakt noch ein Punkt geholt (siehe Seite 5). Beim Spiel der **U15** in Leopoldsdorf gab es zwar keine Tore, jedoch jede Menge Aufregungen, inklusive einer blauen und einer glatt roten Karte. (Berichte ab Seite 3 dieser Ausgabe)

U11 und U12A fegen durch ihre Ligen! Mit 14:0 und 11:0 fegte die **U12A** über ihre Gegner hinweg. Ähnlich stark die **U11**, die mit 9:2 und 10:0 die Oberhand behielt. Die **U12B** war auch erfolgreich. (Mehr auf Seite 8)



MK Immobilien GmbH
2231 Strasshof, office@mk-immo.at

Ihre Partner
bei der
Vermarktung
von Immobilien



Michael Kutschera
Immobilienberater
Mobil: 0676 / 711 57 18
Fax: 01/ 688 02 74
m.kutschera@immo.express



www.immo.express

Ing. Kurt Majefsky
Immobilienberater
Mobil: 0650 / 637 86 14
Fax: 01/ 688 02 74
k.majefsky@immo.express



Auftakt gelang leider nicht nach Wunsch !

NSG Deutsch Wagram U14 1 (0)

NSG Großweikersdorf U14 3 (1)

Bajwaroadlines Arena, 55 Zuschauer

Aufstellung: Prokop, Frankowicz, Mazura, Schmid, Felsner, Weinhofer, Idinger, Tünay, Meissner, Stögerer, M. Popek; Dobias, Fischer, Konrad, A. Popek, Ebner

Tor: Schmid (48.)

Gelbe Karte: A.Popek (52.), Frankowicz (68.)

Das Abenteuer Landesliga begann mit einem Heimspiel: Die Altersgenossen von Großweikersdorf kamen in die „Bajwaroadlines Arena“ um sich mit unseren Jungs zu messen. Die Anfangsphase gestaltete sich ziemlich offen, beide Mannschaften neutralisierten sich im Mittelfeld, keiner wollte einen Fehler machen. Nach zwanzig Minuten dann der erste Rückschlag für unsere Jungs. Ein zu weiter Eckball wurde wieder in die Mitte gebracht und ein Gastspieler stand völlig frei, die Abwehr reagierte zu spät und die Kugel ging ins Netz. Von diesem Rückschlag sollten wir uns bis zu Pause nicht mehr erholen, obwohl das Spiel danach schon etwas gefälliger wirkte. Nach der Pause versuchte unsere Mannschaft das Spiel an sich zu reißen, was auch kurzfristig gelang. Lohn war der Ausgleich durch **Tobias Schmid** nach 48 Minuten. Nun aber übernahmen die Gäste das Kommando und sollten es nicht mehr aus der Hand geben. Mit einem Weitschuss ins linke untere Eck aus Schützensicht gingen die Gäste wieder in Führung. Acht Minuten später dann Elfmeter für die Gäste. **Manuel Prokop** konnte den Elfmeter noch abwehren, gegen den darauffolgenden Nachschuss war er machtlos. So musste sich unsere Mannschaft nach eher mäßiger Leistung verdient geschlagen geben.



Info! Vielen Dank für die tollen Fotos an **Michaela Follner**, die bei den Spielen in Deutsch Wagram dafür sorgt, dass alle Spieler bildlich festgehalten werden. **Danke schön!**



Nur Remis zum Auftakt in die neue Saison

NSG Strasshof U15 2 (2)

NSG Wetzelsdorf U15 2 (2)

Aufstellung: Todorovic, Geier, Harangi, K. Ben Brinis, Brenner, Mikusik, Kalayci, Balog, A. Ben Brinis, Sadikovic, Mattes; Springer, Sirin, Hani, Ribar
Tore: Balog (3.), Sirin (30.)

Strasshof, 20 Zuschauer

Erster Auftritt der neu formierten Mannschaft von Trainer **Miled Ben Brinis**. Im Spiel gegen Wetzelsdorf zählten vor dem Spiel eigentlich nur die 3 Punkte, was aber leider nicht gelungen ist. Doch der Reihe nach: Der Start in das Spiel konnte besser nicht sein. Mit einem gefühlvollen Freistoß genau unter die Latte brachte **Fabio Balog** seine Mannschaft schon nach drei Minuten in Führung. Unsere Mannschaft war in dieser Anfangsphase tonangebend, die Gäste fanden keine einzige Möglichkeit vor. Mit der ersten guten Gelegenheit gelang den Wetzelsdorfern nach einer knappen Viertelstunde der zu diesem Zeitpunkt überraschende Ausgleich. Danach weiterhin überlegene Strasshofer, aber es dauerte bis zur 30. Minute ehe unser Team wieder die Führung übernahm. **Arkin Sirin** ging links durch und traf mit dem linken Fuß ins rechte untere Eck. Große Erleichterung bei allen Beteiligten. Leider hielt die Führung nur 5 Minuten, denn mit einem vermeidbaren Treffer stellte Wetzelsdorf den Pausenstand zum 2:2 her, auch deshalb, weil Fabio mit einem Freistoß in letzter Minute knapp das Tor verfehlte. Im zweiten Abschnitt fanden die Gäste mehr Spielanteile vor, kamen aber kaum zu Torchancen. Wenn aber doch, verfehlten sie das Gehäuse jedes Mal aufs Neue. Als nach 70 Minuten mit **Axel Geier** der Mann des Spiels völlig ausgepumpt ausgetauscht wurde, konnte man schon erahnen, dass sich diesmal der Sieg nicht ausgehen wird. In einer spannenden Partie trennten sich beide Mannschaften am Ende mit einem leistungsgerechten 2:2 Unentschieden. Nach dem Spiel meinte Trainer Miled Ben Brinis: „Am Ende war es eine gerechte Punkteteilung, auch wenn ich mir einen Sieg erwartet habe.“ Sein Gegenüber, der Trainer aus Wetzelsdorf sprach von „einem glücklichen Punkt“.



Die **nächste Ausgabe** erscheint am **2.10.2020**

Impressum: „Jugend-Corner“ ist Beilage der Zeitung „Heimspiel“ und erscheint bei jedem Heimspiel des SV Strasshof und liegt separat bei den Vereinen Strasshof und Deutsch Wagram auf. Weitere Infos: karl.prokop@gmx.at oder unter der Handynummer 0699/12212482. **Fotos:** M. Follner, K. Prokop

Leopoldsdorf kam dezimiert zu Punkt!

NSG Leopoldsdorf U15 **0 (0)**

NSG Strasshof U15 **0 (0)**

Aufstellung: Todorovic, Geier, Harangi, K. Ben Brinis, Brenner, Mikusik, Tomicic, Balog, A. Ben Brinis, Sadikovic, Mattes; Sirin, Hani, Lang, Strasser

Blaue Karte: Todorovic (40+1)

Nur elf Leopoldsdorfer nahmen das Spiel gegen unsere U15 in Angriff und das bei sehr warmen Temperaturen. Dies wirkte schon vor Spielbeginn als kleiner Trumpf der Ben Brinis-Elf. Noch ausgeruht hatten die Leopoldsdorfer auch nach dem zehnminütigen Abtasten mehr vom Spiel, die Schüsse gingen aber meist weit am Tor vorbei oder einmal sogar an die Latte. Auf der anderen Seite taten sich auch für die Strasshofer einige Möglichkeiten hervor, diese wurden aber meist nicht richtig fertig gespielt oder nicht zum besser postierten Mitspieler abgelegt. Die emotionalste Situation dann kurz vor dem Pausenpfeiff. Eine Unsicherheit des Strasshofer Schlussmannes führte dazu, dass dieser auf seinem Gegenspieler zum Liegen kam. Im anschließenden Gerangel ortete der Unparteiische eine Tätlichkeit des Leopoldsdorfer Stürmers. Während unser Torhüter mit der blauen Karte versehen das Spiel nach einer kurzen Abkühlpause fortsetzen durfte, ahndete der Referee das Vergehen des Angreifers mit einem Griff in seine hintere Hosentasche und schickte den Leopoldsdorfer mit glatt Rot vorzeitig unter die Dusche. Nach diesem Aufreger ging es in die Kabinen. Im zweiten Durchgang machte sich dann die spielerische Überlegenheit auch in den Torchancen bemerkbar. Diese fanden die Strasshofer dann fast im Minutentakt vor, aber wie schon im ersten Abschnitt wurden die besten Chancen vernebelt oder man scheiterte am herausragenden Schlussmann der Heimischen. Am Ende blieb trotz großartiger, kämpferischer Leistung und toller Moral wieder nur ein Punkt übrig.

Der Trainer, **Miled Ben Brinis**, sprach nach der Partie von einer „tollen Leistung meiner Mannschaft. Mit der Einstellung war ich sehr zufrieden, lediglich am Abschluss müssen wir noch arbeiten.“

Des geht goa ned !

Es war ein harmloses, ganz normales Nachwuchsspiel. Welche U und welcher Gegner tut hier nichts zur Sache. Emotionen, Anfeuerungen der eigenen Kinder.....alles kein Thema und selbstverständlich auch gewünscht.

Nun ging es aber in besagter Partie soweit, dass es zu Schimpftiraden aus dem Strasshofer Bereich auf die Spieler des Gegners kam. Es waren ganz wenige Personen, diese aber umso lauter.

Für mich war es dann, ob dieser Szenen, Zeit auf die andere Seite des Sportplatzes zu wechseln und das Spiel von hier weiterzuverfolgen.

Es war ein wirklich spannendes Spiel, das bis zum Ende offen gestaltet wurde. Getrübt nur durch wenige Unverbesserliche, die alles nur parteiisch sehen.

So geht's nicht, dass hat hier nichts verloren. Dem Gegner sei gesagt: So sind wir nicht!

Sensationelles Finish brachte Punkt !

NSG Wolkersdorf U13 **3 (1)**

NSG Strasshof U13 **3 (1)**

Wolkersdorf, 40 Zuschauer

Aufstellung: Prokop (36., Leshko), Mejri, A. Ben Brinis, Bozic, Markovic (36., Prokop), Dürbeck, Van Eckert, Lang, Harangi, Schulmeister, Drljepan; Zeiler, Ruedas

Tore: Dürbeck (27.), Bozic (70+1), Lang (70+2)

Meisterschaftsauftakt an einem regnerischen Sonntagvormittag und jede Menge Strasshof-Fans begleiteten die Mannschaft zum Auswärtsspiel nach Wolkersdorf. Es stand laut Papierform das Spiel der beiden Titelfavoriten auf dem Programm. Die ersten zehn Minuten war eigentlich wenig los, beide Mannschaften agierten vorsichtig und wollten dem Gegner keine Möglichkeiten bieten. In Minute 14 gelang den Heimischen das 1:0 mit einem sehenswerten Freistoß genau unter die Latte. Unsere Mannschaft zeigte danach ein gefälliges Spiel, kam sofort nach dem Gegentreffer zu einer guten Möglichkeit, aber Lukas Lang scheiterte am Schlussmann der Wolkersdorfer. Nach 27 Minuten nahm sich **Florian Dürbeck** ein Herz und hämmerte den Ball zum 1:1 in die Maschen. Mit diesem Stand ging es auch in die Pause. Nach dem Wechsel wurde die Partie zunehmend ruppiger. Zweimal hatte unsere Mannschaft in der ersten Phase des zweiten Durchgangs die Möglichkeit auf die Führung, scheiterte aber in beiden Fällen. Eigentlich war dies der beste Abschnitt für unser Team. Wie es dann meistens kommt, weiß man ja. Die Wolkersdorfer kamen dann eigentlich aus dem Nichts zum Führungstreffer und bekamen die zweite Luft. Die Trettenbrein-Elf wirkte wie gelähmt, stellte mehr oder weniger das Fußballspielen ein und die logische Konsequenz war der dritte Treffer nach knapp einer Stunde. Als die Spieluhr schon Minute 71 anzeigte und alles nur noch auf den Schlusspfiff wartete zeigte sich, welche große Moral in dieser Truppe herrscht. Einen Tormannpatzer, der Goalie war weit aus seinem Tor herausgeeil und machte einen Abspielfehler, nutzte **Petar Bozic** mit einem Schuss aus größerer Distanz ins leere Tor zur vermeintlichen Ergebniskosmetik. Danach Ankick für die Mannschaft aus Wolkersdorf, die noch einen Angriff lancieren wollte. Mitten im Aufbau kommt es zu einem Ballverlust, rasch kommt der Ball zu **Lukas Lang** und der geht über links durch, zieht in den Strafraum und befördert die Kugel zum vielumjubelten Ausgleich ins Gehäuse. Solche Geschichten schreibt nur der Fußball. Als gefühlte Sieger gingen die Strasshofer erhobenen Hauptes vom Platz.



**IHR SPEZIALIST FÜR
FENSTER - TÜREN - TÖRE**

Christian Holzer GmbH

Hauptstraße 294 - 2231 Strasshof

Tel. & Fax 02287 / 40990 Mobil 0664 / 3255905



Mail: office@holzer-

www.holzer-fenster.at

Im Heimspiel gelang der erste Sieg !

NSG Strasshof U13 8 (5)

NSG Gr.Schweinbarth U13 2 (2)

Strasshof, 30 Zuschauer

Aufstellung: Leshko, Mejri, A. Ben Brinis, Bozic, Markovic, Meissner, Lang, Ruedas, Harangi, Schulmeister, Brenner; Zeiler, Polasek, Drljepan
Tore: Meissner (4., 15., 23., 69.), Lang (16., 27., 52.), Bozic (41.)

Die Favoritenrolle lag vor diesem Spiel klar bei unserer Mannschaft. Eines vorweg: Das Team von **David Trettenbrein** wurde dieser Rolle auch gerecht, wenngleich nicht alles so lief wie es sich der Trainer gewünscht bzw. wie es zuvor in der Kabine besprochen wurde. Zum Spiel: Schon nach 4 Minuten viel der erste Treffer durch **Felix Meissner**, der damit relativ rasch die Weichen auf Sieg stellte. Unsere Mannschaft die ersten 20 Minuten das bessere Team, ohne dabei wirklich zu überzeugen. Chancen wurden reihenweise vergeben oder Aktionen leichtfertig nicht zu Ende gespielt. Mit dem Doppelpack von Felix nach einer Viertelstunde und dem ersten Treffer von **Lukas Lang** eine Minute später, war das Spiel praktisch entschieden. Mit einem weiteren Doppelschlag der beiden oben genannten Akteure innerhalb von 4 Minuten war alles in trockenen Tüchern und es ging nur noch um die Höhe des Sieges. Dann schlich sich der Schlendrian ein und die Gäste kamen verdientermaßen noch vor der Pause zu zwei Treffern. Nach dem Wechsel waren ein paar Minuten die Gäste überlegen. Dieser Elan verpuffte aber mit dem Treffer von **Petar Bozic**. Die Protagonisten des heutigen Tages, **Felix Meissner** und **Lukas Lang** sorgten dann doch für einen klaren Erfolg unserer Mannschaft. Nach dem Spiel meinte ein „nicht ganz glücklicher“ Trainer: „Unsere Leistung war eine Katastrophe. Wir haben es nicht geschafft, auch nur ansatzweise das umzusetzen, was wir uns in der Kabine bzw. was meine Vorgaben waren. Bei allem Respekt, gegen so einen Gegner ist das zu wenig.“ Zu guter Letzt meinte **David Trettenbrein** im ersten Moment der Enttäuschung „Vielleicht sehe ich das zu kritisch, aber für das was die Jungs da am Feld machen brauchen sie keinen Trainer“. Ich sehe das ein wenig anders, denn David ist das Beste was den Jungs passieren konnte. Der Titelkampf mit Wolkersdorf wird wohl bis zum Schluss spannend bleiben.



Waren für 7 der 8 Treffer verantwortlich: Felix Meissner (oben) und Lukas Lang.





Tabellenparade



U14 NWLL									
1.	Mistelbach	2	2	0	0	7	:	3	6
2.	NSG Bisamberg A	1	1	0	0	5	:	1	3
3.	Purkersdorf	2	1	0	1	8	:	6	3
4.	NSG Großweikersdorf	2	1	0	1	4	:	6	3
5.	NSG Deutsch Wagram	1	0	0	1	1	:	3	0
6.	NSG Neulengbach A	2	0	0	2	1	:	7	0

U15 UPO									
1.	Wetzelsdorf	2	1	1	0	6	:	4	4
2.	NSG Sulz	1	1	0	0	3	:	2	3
3.	NSG Strasshof	2	0	2	0	2	:	2	2
4.	Leopoldsdorf/Mfd.	1	0	1	0	0	:	0	1
5.	NSG Rabensburg	2	0	0	2	4	:	7	0

U13 OPO									
1.	NSG Wolkersdorf	2	1	1	0	18	:	3	4
2.	NSG Strasshof	2	1	1	0	11	:	5	4
3.	NSG Groß Schweinbarth	2	1	0	1	7	:	8	3
4.	NSG Stripfing	1	0	0	1	0	:	5	0
5.	Matzen	1	0	0	1	0	:	15	0

U12A OPO									
1.	NSG Deutsch Wagram	2	2	0	0	25	:	0	6
2.	NSG Kreuttal	2	2	0	0	17	:	2	6
3.	NSG Hauskirchen	2	1	0	1	6	:	2	3
4.	Mistelbach	2	1	0	1	3	:	4	3
5.	NSG Obersdorf/P.	2	0	0	2	1	:	17	0
6.	NSG Stripfing	2	0	0	2	0	:	27	0

U12B UPO									
1.	NSG Dürnkrot	2	2	0	0	14	:	2	6
2.	NSG Deutsch Wagram	2	1	0	1	8	:	4	3
3.	NSG Poysbrunn	1	1	0	0	4	:	2	3
4.	NSG Gaweinstal	1	1	0	0	4	:	3	3
5.	NSG Breitensee	2	0	0	2	3	:	9	0
6.	NSG Hohenau	2	0	0	2	1	:	14	0

U11 MPO									
1.	NSG Deutsch Wagram	2	2	0	0	19	:	2	6
2.	Wetzelsdorf	2	2	0	0	10	:	4	6
3.	Ladendorf	2	2	0	0	5	:	3	6
4.	Mannsdorf-Gr.Enzers..	2	0	0	2	5	:	8	0
5.	Sulz	2	0	0	2	3	:	11	0
6.	NSG Breitensee	2	0	0	2	1	:	15	0

Gasthof



Fremdenzimmer



www.steirische-bierinsel.at

02287 22010

Unsere Torfabriken im Dauereinsatz !

U12A: NSG Deutsch Wagram : Stripfing 14:0 (4:0)

Aufstellung: Dubas, Hofmeister, Seidl, Skerbinz, Thalppillil, Zimmermann, Huber, Vogt, Wallner; Batinic, Hlinka, Weiß

Tore: Zimmermann (23., 30., 44., 45., 47., 50., 53., 58., 60.), Huber (12., 52.), Thalppillil (20.), Vogt (50.), Wallner (54.)

U12A: NSG Obersdorf/P. : NSG Deutsch Wagram 0:11 (0:5)

Aufstellung: Dubas, Batinic, Hofmeister, Thalppillil, Seidl, Zimmermann, Skerbinz, Vogt, Wallner; Simic, Huber, Weiß

Tore: Zimmermann (5., 7., 18., 34., 39., 54.), Wallner (11., 31., 34.), Weiß (22.), Thalppillil (47.)

U12B: NSG Deutsch Wagram : Gaweinstal 3:4 (3:1)

Aufstellung: Koch, Pavic, Dürbeck, Thaler, Schlederer, Olaru, Buzurovic, Dilaver, Huber; Hofmann, Haschek, Steiner, Tremmel

Tore: Dilaver (12.), Huber (19.), Dürbeck (24.)

U12B: NSG Deutsch Wagram : Hohenau 5:0 (2:0)

Aufstellung: Hofmann, Pavic, Dürbeck, Schlederer, Duman, Olaru, Dilaver, Huber, Demircan; Koch, Kovanyi, Buzurovic, Tremmel, Thaler

Tore: Duman (34., 53., 58.), Olaru (8.), Demircan (27.)

U11: Sulz : NSG Deutsch Wagram 2:9 (1:3)

Aufstellung: Pouluczek, Glowacki, Zoll, Novotny, Zbik, Nosterer, Seiser, Busch, Huber; Izairi, Meyer, Cvetkovic, Puljic, Wannemacher

Tore: Novotny (7., 10., 33.), Puljic (45., 59.), Meyer (47., 52.), Zbik (12.), Nosterer (58.)

U11: Breitensee : NSG Deutsch Wagram 0:10 (0:4)

Aufstellung: Pouluczek, Glowacki, Zoll, Novotny, Zbik, Meyer, Puljic, Nosterer, Manhart; Goluch, Izairi, Wannemacher, Provilij

Tore: Nosterer (7., 16., 33., 48.), Puljic (9., 36., 44., 54.), Manhart (4.), Goluch (53.)



9 Tore gegen Stripfing, nun 6 Treffer gegen Obersdorf. **Marc Zimmermann** ist die Torgarantie der **U12A**

Spielberichte U12B von Thomas Tremmel:

Heim gegen Gaweinstal 3:4 – Der Saisonauftakt ist uns letzte Woche nicht gelungen. Die 3:1 Pausenführung mit vielen Möglichkeiten wurde zweite Halbzeit verspielt. Unnötig verloren und daher sehr ärgerlich.

Heim gegen Hohenau 5:0 – In der zweiten Runde gegen Hohenau waren wir zwar das klar bessere Team und hatten viele gute Szenen, aber wieder wurden viele Torchancen nicht verwertet. Der Endstand von 5:0 war mehr als verdient.

